



Kälteeinbruch in Frankreich: Warum werden die Temperaturen so stark sinken?

Das Wetter in Frankreich wird ab dem Wochenende deutlich kühler werden. Kalte Polarluft wird das Land überziehen. Die Tiefstwerte werden in einigen Regionen sogar auf 5 °C bis 10 °C sinken.

Holen Sie die Pullover heraus! Nach der Hitzespitze zu Beginn der Woche wird Frankreich ab diesem Samstag, dem 17. September, die ersten kühlen Temperaturen nach dem heißen Sommer erleben. Welche Temperaturen, für wie lange? Woher kommt die plötzliche Kaltluft, wo doch Frankreich noch in letzter Zeit von mehreren Hitzewellen heimgesucht wurde?

Was wird am Wochenende passieren?

An diesem Wochenende wird Frankreich einen Kälteeinbruch erleben. Das Ergebnis: Die Temperaturen in einigen Regionen des Hexagons dürften in wenigen Tagen bis zu 15 °C verlieren. „Im Vergleich zum Wochenanfang, der sehr warm war, und auch im Vergleich zum Sommer, den wir gerade erlebt haben, kann der Kontrast, der sich ergeben wird, für die breite Öffentlichkeit relativ auffällig sein“. Der Kälteeinbruch wird sich vor allem am Morgen bemerkbar machen.

Die #Luftmasse die uns am Samstag erreichen wird, lag vor kurzen noch im Bereich von #Spitzbergen, daher wenig verwunderlich wenn am Samstag die Höchstwerte auf der Alpennordseite kaum mehr über 8 (St.Gallen) bis 13 (Basel) Grad hinauskommen... pic.twitter.com/3dCkwwKIFt

— Felix Schwienbacher (@FelixSch86) September 15, 2022

Am Samstag verstärken sich die Mistral-Böen auf 90 km/h. Unbestreitbar wird dies das Kältegefühl verstärken. Die Menschen, die in der Provence oder rund um den Golf von Lion wohnen, werden starke Böen aushalten müssen. Es ist das erste Mal nach vielen Monaten, dass sie frieren werden. In Savoyen können ab einer Höhe von 1.500 Metern ein paar Schneeflocken fallen.

Am Sonntag werden die Tiefstwerte am Vormittag wahrscheinlich ziemlich niedrig sein. Mit lokalem Bodenfrost zwischen dem Zentrum und dem Nordosten. Die Höchstwerte werden am Sonntag wieder etwas ansteigen.

Welche Temperaturen sind zu erwarten?

Am Samstag werden die Temperaturen überall unter dem Durchschnitt der Jahreszeit liegen, mit Tiefstwerten, die im Allgemeinen zwischen 5 und 10 °C liegen, außer an der Küste,



Kälteeinbruch in Frankreich: Warum werden die Temperaturen so stark sinken?

zwischen 9 und 13 °C im Südwesten und zwischen 16 und 19 °C am Mittelmeer, meldet Météo France. Die Höchstwerte liegen meist zwischen 16 und 20 °C im Norden, zwischen 22 und 28 °C im Süden und auf Korsika.

Am Sonntag, in den frühen Morgenstunden, dürften die Tiefstwerte oft im einstelligen Bereich liegen. Am Nachmittag ist die Tendenz steigend und man sollte in Südfrankreich bereits wieder die saisonalen Durchschnittswerte erreichen, mit Höchstwerten, die oft zwischen 24 und 28 °C liegen. Weiter nördlich werden die Höchstwerte meist zwischen 17 und 21 °C und damit für die Jahreszeit noch etwas niedrig sein.

Ist das normal?

Kalte und trockene Luftmassen, die von den Britischen Inseln herunterkommen, sind etwas, das schon oft und zu jeder Jahreszeit beobachtet wurde. Auch wenn der Temperaturkontrast sehr deutlich ist, ist es doch etwas, das man zu dieser Jahreszeit immer wieder beobachten kann.

Für Météo France beginnt die Herbstsaison am 1. September und nicht am kalendarischen Datum, das allgemein um den 20. und 21. September liegt. „Weil es aus klimatologischer Sicht sowohl praktischer als auch relevanter ist, wenn man sich die Temperaturkurven ansieht. Sowohl im Herbst als auch im Frühling kann es von einer Woche zur anderen zu starken Temperaturkontrasten kommen“.

Wie lange wird der Kälteeinbruch dauern?

Die Situation wird ziemlich konstant sein, d. h. wir werden Bedingungen sehen, die ab Samstag antizyklonal bleiben und die bis weit in die nächste Woche hinein unverändert anhalten werden. Das bedeutet, dass die Tiefstwerte die ganze Woche über ziemlich kalt bleiben werden. Die Höchstwerte dagegen werden von einem klaren Himmel profitieren und sich den normalen Werten der Jahreszeit annähern.